

Inhaltsverzeichnis

Danksagung — VII

1	Tragödie, Textil und Moderne – Auftakt — 1
1.1	Textile Enden. Ausgangspunkt — 4
1.2	1890. Material und Aufbau — 12
2	Ein ‚neues Drama‘ nach dem Ende — 17
2.1	Die „tragische Krisis der Tragödie“ um 1900 — 17
2.1.1	Das „Ende der Tragödie“ – Eine Diskurskonvention der Jahrhundertwende — 18
2.1.2	<i>The Death of Tragedy</i> – Eine Forschungskonvention — 29
2.2	Zwischen Ende und Wiedergeburt – Adventistische Finalität um 1900 — 47
2.2.1	Das ‚Ende‘ der Tragödie und ihre Wiedergeburt — 47
2.2.2	Spätzeitlichkeit und eschatologische Hoffnungen. Das ‚Zeitregime der Moderne‘ — 58
2.3	In Form gebracht: Das tragische Ende von Tragödie und Moderne — 64
2.3.1	Tragische Krisis. Die Dramatisierung des Gattungsdiskurses — 65
2.3.2	Die „Entbindung der Moderne“. Dramatisierung des Epochendiskurses — 76
3	<i>Hedda Gabler</i>: Poetik der Auslösung und Hinterzimmer — 84
3.1	Henrik Ibsen und das ‚neue Drama‘ um 1900 — 85
3.1.1	Der ‚deutsche Prophet‘ des modernen Dramas — 86
3.1.2	Emanzipation und Tragödie – Ibsens Modernität — 94
3.2	Hedda Gabler. Unmögliche Heldin einer unmöglichen Tragödie — 102
3.2.1	Unmögliche Figur: Das Rätsel des ‚weiblichen Monsters‘ — 103
3.2.2	Unmögliche Auftritte: Theatralisierungsstrategien — 117
3.2.3	Dramatische Unmöglichkeit: Schleifenpoetik und permanente Auflösung — 131
3.3	Hinter Szene gesetzt – Der ausgelöste Schuss im Hinterzimmer — 144
3.3.1	Der Tod kommt im Hinterzimmer – Theatrale Topographien eines Selbstmordes — 146
3.3.2	Auslösung – Entbindungsfuror und akustische Lösungen — 163

4	<i>Der Erdgeist und Die Büchse der Pandora: Entfesselte Garderobe</i>	175
4.1	Sex, crime – und die Tragödie der Moderne	177
4.1.1	Ein „Begräbnis erster Klasse“	178
4.1.2	Wedekind und die Tragödie: Kulminationspunkt Lulu	186
4.2	Dramatische Körperbindungen und Garderobenordnung	189
4.2.1	Schlangenwindungen und Seiltänzerinnen – Bindungslogiken im <i>Erdgeist</i>	190
4.2.2	Von der Manege in den Dressing Room: Die Entbindung des dramatischen Knotens	205
4.3	Erregungschoreographien der Entfesselung	218
4.3.1	Lysische Übermacht: Finalisierungsexzess aus Lulus Hand	218
4.3.2	Dramatische Finalisierungen des Zyklus'	230
4.3.3	Im Status des Überschusses: Das Ereignisparadigma der Entfesselung	237
5	<i>Der Tor und der Tod – Erlöst wird auf der Hinterbühne</i>	248
5.1	Hugo von Hofmannsthal – Dekadentes „Wunderkind“ der deutschen Dramatik	250
5.1.1	Heilsbringer Hofmannsthal	250
5.1.2	„Man bindet und man wird gebunden“ – Dramatisierung der Moderne	257
5.2	Tragische Bindungslosigkeit. Die Entbindung der Moderne als Problemkonstellation	262
5.2.1	Chronologie eines Endspiels	263
5.2.2	Hofmannsthals Entbindungsparadox: Furor und Post-Szenisches	269
5.3	Die Erlösung der dramatischen Form	282
5.3.1	Schematische Regulierung: Das Ereignisparadigma der Erlösung	283
5.3.2	Das erlöste Drama	290
6	Fazit	299
Literaturverzeichnis — 308		
Abbildungsverzeichnis — 331		
Personenregister — 333		